

Liebe Eltern,

die Medienwelt ist allgegenwärtig, und viele Kinder verbringen täglich viel Zeit mit digitalen Geräten. Als Schule möchten wir Sie dabei unterstützen, einen bewussten und sicheren Umgang mit Medien für Ihr Kind zu gestalten.

### **Warum ist eine bewusste Mediennutzung wichtig?**

- Zu viel Bildschirmzeit kann sich negativ auf Konzentration, Schlaf und soziale Fähigkeiten auswirken.
- Ungeeignete Inhalte (z. B. Gewalt in Filmen und Spielen) können Ängste und aggressives Verhalten fördern.
- Soziale Medien und Online-Plattformen bergen Risiken wie Cybermobbing oder Datenschutzprobleme.

### **Wie viel Bildschirmzeit ist angemessen?**

- 3–6 Jahre: max. 30 Minuten pro Tag
- 6–10 Jahre: max. 45–60 Minuten pro Tag

### **Tipps für eine sichere Mediennutzung zu Hause**

✓ *Begleiten Sie Ihr Kind:*

Schauen Sie gemeinsam Medieninhalte an und sprechen Sie darüber.

✓ *Nutzen Sie Jugendschutz-Einstellungen:*

Aktivieren Sie Filter und Zeitbegrenzungen auf Geräten.

✓ *Klare Regeln aufstellen:*

Legen Sie feste Medienzeiten und bildschirmfreie Zonen (z. B. am Esstisch) fest.

✓ *Altersgerechte Inhalte auswählen:*

Achten Sie auf die Altersfreigaben von Spielen und Filmen.

✓ *Alternative Aktivitäten fördern:*

Gemeinsames Spielen, Lesen oder Sport als Ausgleich anbieten.

✓ *Handynutzung zu Hause*

Bildschirmfreie Zeiten einhalten (z. B. 1 Stunde vor dem Schlafen, kein Handy beim Zubettgehen)

✓ *Vorbild sein:*

Gehen Sie selbst bewusst mit digitalen Medien um.

### **Gefährliche Inhalte: Was sollten Eltern wissen?**

✗ *TikTok, YouTube & Co.:* Nicht alle Inhalte sind für Kinder geeignet. Viele Trends enthalten Gewalt oder gefährliche Challenges.

✗ *Computerspiele:* Viele Kinder spielen Spiele, die nicht für ihr Alter freigegeben sind (z. B. Fortnite, GTA).

✗ *Streaming-Serien:* Serien wie „Squid Game“ enthalten Gewalt, die Kinder nachspielen könnten.

### **Beispiele für Apps & Spiele: Was ist nicht für Kinder geeignet?**

- 🚫 Soziale Medien & Video-Apps (ab 13 Jahren)
  - TikTok, Instagram, Snapchat, YouTube (normale Version), WhatsApp
- 🚫 Spiele mit Altersbeschränkung
  - Fortnite (ab 12 Jahren), Minecraft Dungeons (ab 12 Jahren)
  - Roblox (oft ungeeignete Inhalte, ab 12 Jahren)
  - GTA 5 & Call of Duty (ab 18!)
  - Brawl Stars (ab 9, enthält Kämpfe & In-App-Käufe)

### **✅ Geeignete Alternativen:**

- Lego-Spiele, Super Mario, Animal Crossing, Just Dance

### **Wie können Sie Ihr Kind schützen?**

- ◆ Überprüfen Sie regelmäßig die genutzten Apps und Spiele.
- ◆ Erklären Sie Ihrem Kind, warum bestimmte Inhalte ungeeignet sind.
- ◆ Vereinbaren Sie gemeinsam Medienregeln für Ihr Zuhause.

### **Unsere gemeinsame Verantwortung**

Wir als Kollegium stehen geschlossen hinter diesem Konzept, da uns die gesunde Entwicklung der Kinder am Herzen liegt. Wir bitten Sie herzlich, die Empfehlungen ernst zu nehmen und gemeinsam mit uns an einem bewussten Umgang mit Medien zu arbeiten. Nur durch eine enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus können wir die Kinder bestmöglich schützen und fördern.

Wir als Schule stehen Ihnen gerne beratend zur Seite und danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei diesem wichtigen Thema!

Ihr Team der Otfried-Preußler-Grundschule

Quellen:

- [https://www.chip.de/news/Bildschirmzeit-So-viele-Stunden-sind-erlaubt\\_184958604.html?utm\\_source=chatgpt.com](https://www.chip.de/news/Bildschirmzeit-So-viele-Stunden-sind-erlaubt_184958604.html?utm_source=chatgpt.com)
- [https://www.kindundkegel.de/themen/ratgeber/wischen-tippen-und-verdummen.html?utm\\_source=chatgpt.com](https://www.kindundkegel.de/themen/ratgeber/wischen-tippen-und-verdummen.html?utm_source=chatgpt.com)
- [https://www.schau-hin.info/soziale-netzwerke?utm\\_source=chatgpt.com](https://www.schau-hin.info/soziale-netzwerke?utm_source=chatgpt.com)
- [https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/33548/gewaltmedienkonsum-und-aggression/?utm\\_source=chatgpt.com](https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/33548/gewaltmedienkonsum-und-aggression/?utm_source=chatgpt.com)
- <https://www.jugendundmedien.ch/themen/medien-und-gewalt>

---

Wir haben den Elternbrief zur Mediennutzung erhalten und zur Kenntnis genommen.

---

Name des Kindes, Klasse

---

Datum und Unterschrift der Eltern

## Anleitungen, um Geräte kindersicher zu machen:

Um die Geräte Ihrer Kinder kindersicher zu machen und sowohl die Bildschirmzeit zu begrenzen als auch den Zugriff auf bestimmte Inhalte einzuschränken, stehen Ihnen je nach Betriebssystem verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

### Für Apple-Geräte (iOS/iPadOS):

- Bildschirmzeit nutzen: Mit der integrierten Funktion "Bildschirmzeit" können Sie App-Limits festlegen, Inhalte und Datenschutzbeschränkungen einstellen sowie Auszeiten planen.

[https://www.medien-kindersicher.de/smartphone-tablet/kindersicherung-fuer-apple-ios-und-ipados?utm\\_source=chatgpt.com](https://www.medien-kindersicher.de/smartphone-tablet/kindersicherung-fuer-apple-ios-und-ipados?utm_source=chatgpt.com)

[https://support.apple.com/de-de/105121?utm\\_source=chatgpt.com](https://support.apple.com/de-de/105121?utm_source=chatgpt.com)

Anleitung:

1. Öffnen Sie die App "Einstellungen".
2. Tippen Sie auf "Bildschirmzeit".
3. Wählen Sie "App-Limits" und dann "Limit hinzufügen", um Zeitbeschränkungen für bestimmte Apps oder Kategorien festzulegen.
4. Unter "Beschränkungen" können Sie zudem Inhalte und Datenschutzbestimmungen anpassen.

### Für Android-Geräte:

- Google Family Link verwenden: Diese App ermöglicht es Ihnen, Bildschirmzeiten festzulegen, den Standort Ihres Kindes zu überprüfen und App-Installationen zu verwalten.

[https://support.google.com/families/answer/7103340?hl=de&utm\\_source=chatgpt.com](https://support.google.com/families/answer/7103340?hl=de&utm_source=chatgpt.com)

Anleitung:

1. Laden Sie die "Google Family Link"-App aus dem Google Play Store herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Gerät.
2. Folgen Sie den Anweisungen, um das Konto Ihres Kindes zu verknüpfen.
3. In der App können Sie Tageslimits für die Gerätenutzung festlegen, bestimmte Apps blockieren oder genehmigen und Ruhezeiten einstellen.

- Samsung Kids nutzen (für Samsung-Geräte): Diese Funktion bietet eine sichere Umgebung mit kindgerechten Inhalten und ermöglicht es, die Bildschirmzeit zu begrenzen.

[https://www.medien-kindersicher.de/smartphone-tablet/kindersicherung-fuer-android-samsung?utm\\_source=chatgpt.com](https://www.medien-kindersicher.de/smartphone-tablet/kindersicherung-fuer-android-samsung?utm_source=chatgpt.com)

Anleitung:

1. Öffnen Sie "Samsung Kids" auf dem Gerät Ihres Kindes.

2. Wählen Sie oben rechts das Menü und dann "Kindersicherungen".
3. Bestätigen Sie Ihre Identität und wählen Sie "Bildschirmzeit", um Zeitlimits festzulegen.

### **Allgemeine Tipps:**

- Inhaltsfilter aktivieren: Nutzen Sie integrierte Funktionen oder zusätzliche Apps, um den Zugriff auf nicht altersgerechte Inhalte zu verhindern.

- Passwortschutz einrichten: Schützen Sie wichtige Einstellungen und App-Installationen mit Passwörtern, um unautorisierte Änderungen zu verhindern.

- Regelmäßige Überprüfung: Überprüfen Sie regelmäßig die Geräteeinstellungen und die Nutzungsmuster Ihres Kindes, um sicherzustellen, dass die festgelegten Beschränkungen effektiv sind.

Bitte beachten Sie, dass technische Lösungen allein nicht ausreichen. Es ist ebenso wichtig, mit Ihrem Kind über einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu sprechen und gemeinsam Regeln für die Nutzung aufzustellen.

Hier finden Sie dazu Vorschläge für einen Mediennutzungsvertrag:

[https://www.klicksafe.de/fileadmin/cms/download/Material/Flyer/Eltern\\_Allgemein\\_klicksafe\\_i-abc\\_mediennutzungsvertrag\\_web.pdf](https://www.klicksafe.de/fileadmin/cms/download/Material/Flyer/Eltern_Allgemein_klicksafe_i-abc_mediennutzungsvertrag_web.pdf)